

Harvard-Sternwarte veröffentlicht worden, und zwar 211 photographische Größen (1889—1905), zusammengestellt von Fleming, und 65 visuelle Größen (1903—1910), gesammelt von L. Campbell. Auch auf dem Vassar College Observatory ist der Veränderliche in den letzten Jahren beobachtet worden. Aus den bis Ende 1912 bekannt gewordenen Beobachtungen konnten 17 Maxima und 8 Minima abgeleitet werden, welche sich befriedigend durch die Elemente darstellen lassen: Max. = 1895 Juni 9 (2413354) + 302<sup>d</sup>.6 E; M—m = 136<sup>d</sup>. Diese Elemente weichen nur unbedeutend von den Chandlerschen ab. Die mittlere Maximalhelligkeit ist etwa 8<sup>m</sup>.6 (vis.) und 9<sup>m</sup>.4 (photogr.), die mittlere Minimalhelligkeit ungefähr 13<sup>m</sup>.5. Die Lichtkurve zeigt nach allen Beobachtungen einen regelmäßigen, sehr schnellen Anstieg und ein scharf ausgeprägtes, gut zu bestimmendes Maximum. Der Abstieg erfolgt zuerst ziemlich schnell, dann sehr allmählich, und das Minimum ist außergewöhnlich flach und infolgedessen sehr unsicher zu bestimmen. Über die Farbe fehlen Angaben. Spektrum Md 4.

LITERATUR: Fleming, Anzeige der Entdeckung. Mitteilung von photographischen Helligkeitsschätzungen auf 41 Platten 89 Nov. 18—95 Juni 1 [Ap.J. 2, 357]; 211 Vergleichen und Größen, abgeleitet von Fleming und Breslin aus Harvard-Aufnahmen 89 Nov. 18—05 Nov. 16. Daraus 6 Max. 95 Mai 27: (8<sup>m</sup>.2), 98 Okt. 2 (9<sup>m</sup>.4), 99 Juli 25 (9<sup>m</sup>.4), 02 Nov. 19 (10<sup>m</sup>.2), 03 Sept. 13 (9<sup>m</sup>.4), 04 Juli 12 (9<sup>m</sup>.8) und 6 Min. 95 Nov. 8: (13<sup>m</sup>.4), 96 Sept. 17: (13<sup>m</sup>.6), 97 Aug. 3: (13<sup>m</sup>.6), 00 Nov. 16: (13<sup>m</sup>.5), 01 Sept. 11: (13<sup>m</sup>.6), 05 Okt. 25: (13<sup>m</sup>.4) [Harv. Ann. 47, 252]. — J. A. Parkhurst, Beobachtungen an 15 Tagen 96 Juni 30—97 Jan. 30. Genäherter Periodenwert [A.J. 405]; Max. 97 Dez. 13 (9<sup>m</sup>.1) [A.J. 434]; Max. 98 Okt. 1 (8<sup>m</sup>.5) [A.J. 458]; Max. 99 Juli 16 (7<sup>m</sup>.8) und Min. 99 April 1 ± 20<sup>d</sup> (<13<sup>m</sup>) [A.J. 482]; Max. 00 Mai 25 ± (8<sup>m</sup>) [Ap.J. 14, 177]. — H. M. Parkhurst, 14 Größenangaben 97 Juli 30—98 Jan. 13, daraus Max. 97 Dez. 11 (9<sup>m</sup>.9) [A.J. 432]; 6 Größenangaben 98 Okt. 6—Okt. 27, daraus Max. 98 Okt. 16 (9<sup>m</sup>.4) [A.J. 464]; 7 Größenangaben 99 Juli 30—Nov. 25, daraus Max. 99 Aug. 5 (8<sup>m</sup>.6) [A.J. 482]; 3 Größenangaben 02 Dez. 5 (9<sup>m</sup>.8), 02 Dez. 17 (9<sup>m</sup>.8), 02 Dez. 27 (11<sup>m</sup>.3) [A.J. 535]. — Pickering, 5 photometrische Messungen 98 Sept. 11—Sept. 21 [Harv. Ann. 46, 245]. — Hagen, 7 Beobachtungen 99 Aug. 8—11 Okt. 19 [Publ. Spec. Vat. (2) 11, 216]. — Hartwig, 1 Beobachtung 03 Juni 2 (11<sup>m</sup>.4) [Manuskript Sternwarte Bamberg]. — L. Campbell, Zusammenstellung von 65 Größenbestimmungen verschiedener Beobachter 03 Sept. 25—10 Nov. 26. Daraus Min. 05 Okt. 26: (13<sup>m</sup>.5) und 2 Max. 07 Nov. 10 (8<sup>m</sup>.3), 08 Sept. 19 (8<sup>m</sup>.7) [Harv. Ann. 63, 122]. — Baranow, 2 Größen-schätzungen 06 Nov. 5 und Nov. 9. Ortsbestimmung [Engelh. Publ. 2, 60 u. 73]. — Furness, Vergleichen und abgeleitete Größen an 27 Tagen 07 Okt. 14—12 Dez. 16, daraus 2 Max. 12 Jan. 11 (8<sup>m</sup>.4), 12 Nov. 2 (8<sup>m</sup>.4) [Vass. Obs. Publ. 3, 178 u. 213. — Siehe auch A.J. 648]. — Olcott, Vereinzelt Beobachtungen der Am. Ass. Var. 1912—1915 [Pop. Astr., Bd. 21—23]. M.

1560. U Piscis austr. (21<sup>h</sup> 56<sup>m</sup> 45<sup>s</sup> — 28° 21′ 7″). Nicht in der CoD und CPD enthalten.

Ort auf den Harvard-Aufnahmen bestimmt. — Helligkeiten der Vergleichsterne von L. Campbell (Harv. Ann. 63, 185).

Entdeckt von Breslin auf den Draper-Memorial-Aufnahmen und bestätigt von Wells. Photographische Helligkeitsgrenzen 10<sup>m</sup>.8 und 12<sup>m</sup>.1 aus 13 Platten von 89 Aug. 25 bis 04 Juni 10. Hoffmeister hat in der Umgebung des Kartenortes 4 Sternchen an 6 Abenden beobachtet und keinen Lichtwechsel feststellen können. Es ist zweifelhaft, ob U beobachtet wurde oder U immer unsichtbar war. Spektrum unbekannt.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Breslin. Photographische Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 143 und A.N. 4284]. — Hoffmeister, 6 Beobachtungen 17 Aug. 17—18 Nov. 22 [Manuskript Sternwarte Bamberg]. H.

1561. RT Lacertae (21<sup>h</sup> 57<sup>m</sup> 27<sup>s</sup> + 43° 24′ 5″) = BD +43° 41′ 12″ (8<sup>m</sup>.6) = W<sub>2</sub> 21<sup>h</sup> 1390 (9<sup>m</sup>) = AG Bo 16258 (8<sup>m</sup>.8).

Helligkeiten der Vergleichsterne von Luizet (A.N. 4414 und Bull. Astr. 27, 303) und von Enebo (Enebo IV, 46). — Zeichnung der Lichtkurve von Luizet (A.N. 4414 und Bull. Astr. 27, 309. — Im Bull. Astr. 27 sind die beiden Lichtkurven auf Seite 307 und 309 miteinander zu vertauschen) und von Enebo (A.N. 4416 und Enebo IV, 51).

Die Veränderlichkeit des Sterns wurde 1908 von Frau Ceraski auf den Moskauer Himmelsaufnahmen entdeckt und von Blažko bestätigt, der auf 26 in den Jahren 1898 bis 1907 aufgenommenen Platten die Helligkeit nahe unverändert (etwa 8<sup>m</sup>.7—8<sup>m</sup>.9), dagegen an 3 Tagen beträchtlich geringer (etwa 9<sup>m</sup>.7) fand. Die Vermutung, daß es sich um einen Algolveränderlichen handle, wurde sehr bald durch die Beobachtungen von Luizet und von Enebo bestätigt. Ersterer nahm als Näherungswert für die Periode 9<sup>d</sup>.4 an, während letzterer die Periode zu 2<sup>d</sup>.5366 bestimmte. Weitere Beobachtungen zeigten, daß beide Werte unzutreffend sind. Sowohl Luizet als Enebo gelangten zu dem Ergebnis, daß RT Lacertae ähnlich wie Y Cygni, Z Herculis, RS Sagittarii u. a. zu den Algolveränderlichen mit zwei ungleichen Minima gehört. Zur β Lyrae-Klasse kann er kaum gerechnet werden, weil die Helligkeit zwischen den Minima konstant zu sein scheint. Im Hauptminimum hat der Stern etwa die Helligkeit 10<sup>m</sup>, im Nebenminimum etwa 9<sup>m</sup>.4, und im Normallicht etwa 9<sup>m</sup>.0. Die Periode (Zwischenzeit zwischen zwei Hauptminima) beträgt 5<sup>d</sup>.07. Luizet und Enebo haben die folgenden Elemente abgeleitet:

(Luizet) Hauptmin. = 1908 Sept. 19 10<sup>h</sup> 52<sup>m</sup> + 5<sup>d</sup> 1<sup>h</sup> 46<sup>m</sup> 34<sup>s</sup> E = 2418204.453 + 5<sup>d</sup>.0740 E,  
 (Enebo) » = 1909 Jan. 19 5 46 + 5 1 44 30 E = 2418326.240 + 5.0726 E.